

# Monika Schönbacher-Frischenschlager



geb. in Graz, Ausbildung zur Pädagogin, Schwerpunkt Bildnerische Erziehung, Leitung einer Jugendgalerie und einer Jugendkunstklasse. Wesentliche Impulse durch Friedrich Aduatz, Lieblingsmaler: Francis Bacon. 1980 bis 1986 Mitglied des Künstlerbundes Graz, fünf Jahre organisatorische Leitung des Vereines. Seit 1992 Mitglied der Sezession mit ständigen Ausstellungsbeiträgen.

## Rauminstallationen, Performances, Präsentation von Bilderzyklen:

- 1978-1983: Ausstellungen in verschiedenen österreichischen Galerien.  
1984: Galerie im Rathaus, Graz.  
1985: Beteiligung *Kunst im öffentlichen Raum*, Plakataktion Graz. Joanneum-Ecksaal, Graz.  
1989: Großprojektion mit Texten, Landesausstellung Judenburg. Stadtmuseum Graz.  
1992: Bildungshaus Retzhof: Text-Bildcollage *Das Bild des Krieges*.  
1993: Parlament Wien: Text-Bild-Collage. Literaturzentrum Eizenbergerhof, Stadt Salzburg.  
1994: Teilnahme an Intro-Graz-Spektion, Richterskala. Galerie ART.PEX, Bratislava: *Photosynthese*.  
1997: Personale im Künstlerhaus Graz mit Raumgestaltungen: *Gelb-Blau-Rot* in der Galerie im Souterrain des Künstlerhauses. Artist's Galerie of Atlanta (USA): *Carmina Burana*. Rathaus Moabit, Berlin: *Farbkonzepte für Architektur*.  
2002: Uhrturm- Kasematte, Schlossberg, Graz. Beteiligung: Palazzo Pallavicino, Parma. Galerie am Flughafen Graz.  
2003: Rauminstallation *Kulturweg Mur*, Kornschütte Luzern im Rahmen einer EU- Veranstaltung zu Verkehrswegen. Personale im Hauptraum des Künstlerhauses Graz: *Puppe.Monster Tod*.  
2005: Teilnahme an der internationalen Biennale für moderne Kunst in Florenz. Teilnahme am Kunstprojekt *art unites* Galerie Nordhof, BRD. Bildungshaus der Landwirtschaftskammer (Raiffeisenhof Graz): Fries, 50m Länge, 180cm Höhe zu einem Natur-Umweltthema.  
2007: Ausstellungsbeitrag in Darmstadt. Ausstellungsbeitrag Künstlerhaus Graz. Dreiwöchige Künstlerklausur *Styrian Art-Foundation* mit Ausstellung im ORF Steiermark. Idee und Organisation einer Installation für 100 Jahre Steinhof, Wien. Veröffentlichung des Bilderbuches *Wie Merlina den Wald rettet*.  
2008: Galerie Kranister, Klosterneuburg: Zyklus zu Barocksymphonien. Ausstellungsbeitrag Künstlerhaus Graz.  
2009: Rauminstallation *Grabplatte für die ausgestorbenen Pflanzen*, im Kunst Garten, Graz.

## Zur Arbeit:

Zyklen in verschiedenen künstlerischen Techniken, vorwiegend großformatige Malerei, auch Auftragsarbeiten, Buchillustrationen, Inszenierungen und Installationen in Zusammenarbeit mit Autorinnen.



Salvatore Sciarrino „Luci mie traditrici“

## DER SCHNELLE BLICK AUF DIE NEUE MUSIK

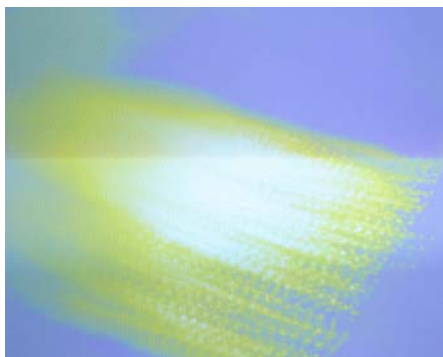
Projekt von

Monika Schönbacher-Frischenschlager

## DER SCHNELLE BLICK – AUF DIE NEUE MUSIK

Der Impressionist setzte sich in die Landschaft, um seine lichtdurchfluteten Bilder zu malen. Nahe an der Wirklichkeit, manchmal weiter weg.

Einerseits malen Künstler im 21. Jahrhundert („zurück zur Natur“), wieder Landschaften, sitzen dabei vor ihrem Motiv und suchen die künstlerische Wahrheit.



Olga Neuwirth "Lost Highway"



Morton Feldmann „Something Wild“

### Vorgangsweise:

Es gibt verschiedene Visualisierungsprogramme für Musik, wenn eine CD am Computer abgespielt wird. Ich nutzte den Computer und malte nach der Animation, manchmal nahe daran, manchmal weiter weg, Impressionen. Ich suchte ein „fliegendes“ Bild, das meiner malerischen Intention entsprach. Jedoch entsteht auf dem Bildschirm niemals dasselbe Bild, wenn man auch noch so oft das Musikprogramm ablaufen lässt, die Bilder fliegen an dem Beschauer vorbei. Die Bilder sind in ständiger Bewegung, so, wie sich die Musik bewegt ...

Oft gehört und dann, an der „richtigen“ Stelle auf „Stopp“ gedrückt, wenn sich meine Vorstellung mit der des Computerbildes ungefähr deckte. So entstand das Computerfoto, das sozusagen als Ausgangspunkt für die Malerei diente. Die Computerfotos stehen autonom der Malerei gegenüber.



Philip Glass/Foday Musa Suso „Warda's Whorehouse“

### Kontakt:

<http://www.schoenbacher.at>, [monika@schoenbacher.at](mailto:monika@schoenbacher.at)

## EINLADUNG

zur Vernissage

## DER SCHNELLE BLICK AUF DIE NEUE MUSIK

Projekt von

**Monika Schönbacher-Frischenschlager**

am Dienstag, dem 1. Dezember 2009, 19.30 Uhr

**Kunstuniversität Graz - Reiterkaserne  
Leonhardstraße 82-84.**

Begrüßung

**O.Univ.Prof. Mag. Gerhard Wanker**

Vorstand des Instituts für Musikpädagogik an der KUG

Vorstellung der Künstlerin durch

**Dr. Gudrun Gröbelbauer**

### Zeitgenössische Musik

interpretiert von

Christoph Renhart (Klavier - Klasse: Ch. Perai), Margaret Howard (Violine - Klasse: A. Schittenhelm), Daniel Lässer (Klarinette - Klasse: B. Egger), Trio Tricolore: Lena Krämer (Violine - Klasse: Dominika Falger), Hyazintha Andrej (Violoncello - Klasse: Andrea Molnar), Svenja Krämer (Klavier - Rita Melem).

Kleines Buffet

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 9.00 - 20.00 Uhr,  
Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr.  
Ende der Ausstellung: 01.03.2010